

OIDENTD - Ident Daemon

Arno Behrends
email: arno@fli4l.de

Herzlichen Dank ans Team für die Hilfe beim Erstellen dieses Paketes.

22. Mai 2004

Inhaltsverzeichnis

1. OPT_OIDENTD	3
1.1. OIDENTD - Ident Daemon	3
1.1.1. Konfiguration des OPT_OIDENTD	3
1.1.2. Support	4
1.1.3. Literatur	5
A. Anhang zum OPT_OIDENTD	6

1. OPT_OIDENTD

1.1. OIDENTD - Ident Daemon

OPT_OIDENTD stellt einen Ident Daemon bereit, wie er im RFC 1413 (Seite 5) (deutsche Übersetzung) (Seite 5) spezifiziert wird. Ident (veraltet AUTH) ist ein Dienst, mit dem einem anderem System Benutzerdaten zugestellt werden. Manche E-Mail-, News- und IRC-Server verwenden diesen Dienst, um die Identität eines Benutzers zu überprüfen, bevor ein Zugriff erlaubt wird. Ident verwendet den TCP-Port 113. Zum Einsatz kommt oidentd (Seite 5) in der Version 2.0.7.

Disclaimer: *Der Autor gibt weder eine Garantie auf die Funktionsfähigkeit des OPT_OIDENTD, noch haftet er für Schäden, z.B. Datenverlust, die durch den Einsatz von OPT_OIDENTD entstehen.*

1.1.1. Konfiguration des OPT_OIDENTD

Die Konfiguration erfolgt, wie bei allen fli4l Opts, durch Anpassung der Datei Pfad/fli4l-2.x.z/;config/oidentd.txt an die eigenen Anforderungen. Im weiteren erfolgt nun die Beschreibung der einzelnen Variablen:

OPT_OIDENTD Default: OPT_OIDENTD='no'

Die Einstellung 'no' deaktiviert das OPT_OIDENTD vollständig. Es werden keine Änderungen an der fli4l Bootdiskette bzw. dem Archiv opt.tar.bz2 vorgenommen. Weiter überschreibt das OPT_OIDENTD grundsätzlich keine anderen Teile der fli4l Installation.

Um OPT_OIDENTD zu aktivieren, ist die Variable OPT_OIDENTD auf 'yes' zu setzen.

Wichtig: Damit oidentd überhaupt Ident Requests beantworten kann, muß der INPUT Port 113 TCP offen sein! Die Paketfilterkonfiguration in der ;config/base.txt ist also entsprechend anzupassen: INPUT_ACCEPT_PORT_x='113 TCP' bzw. INPUT_LIST_x='prot:tcp 113 ACCEPT'. Andernfalls bricht mkfli4l mit einer entsprechenden Fehlermeldung ab!

OIDENTD_FORWARD Default: OIDENTD_FORWARD='no'

Die Variable OIDENTD_FORWARD steuert, ob oidentd Ident Anfragen an die Clients hinterm fli4l Router weiterleitet oder anhand der eigenen Datenbank beantwortet. In der default Einstellung werden die Anfragen nicht weitergeleitet.

1. OPT_OIDENTD

OIDENTD_DEFAULT Default: OIDENTD_DEFAULT='unkown'

Läßt sich weder anhand der internen Datenbank, noch durch Forward (falls aktiviert), eine gültige Antwort ermitteln, sendet oidentd den Inhalt von OIDENTD_DEFAULT als Antwort.

OIDENTD_HOST_N Default: OIDENTD_HOST_N='0'

OIDENTD_HOST_N legt die Anzahl der Einträge in der lokalen Datenbank fest. Für jeden Eintrag ist nachfolgender Satz an OIDENTD_HOST_x... Variablen anzulegen. Der Index x muß fortlaufend bis zur Gesamtanzahl der Einträge heraufgezählt werden.

OIDENTD_HOST_x_IP Über OIDENTD_HOST_x_IP wird der Client bzw. das Subnet festgelegt, für den ein Eintrag generiert werden soll. Es kann sowohl der Hostname (DNS-Name), die IP-Adresse oder das Subnet angegeben werden.

Beispiele:

```
OIDENTD_HOST_x_IP='192.168.6.1'  
OIDENTD_HOST_x_IP='192.168.6.0/255.255.255.0'  
OIDENTD_HOST_x_IP='192.168.6.0/24'  
OIDENTD_HOST_x_IP='client.fli4l.lan'
```

OIDENTD_HOST_x_USERNAME Den Inhalt von OIDENTD_HOST_x_USERNAME sendet oidentd als Antwort. Hier kann ein Benutzername (=Username), der echte Name, eine eMail-Adresse oder was auch immer hinterlegt werden. Jedoch sind keine Leerstellen (Blanks, Spaces) erlaubt. Diese bitte durch einen Unterstrich _ ersetzen.

OIDENTD_HOST_x_SYSTEM Die Antwort auf einen Ident Request (=Anfrage) beinhaltet nicht nur den Benutzernamen (OIDENTD_HOST_x_USERNAME), sondern auch das zugehörige Betriebssystem des Benutzers. Die entsprechenden Kürzel sind im RFC 1340 (Seite 5) festgelegt. Opt.oidentd läßt aber nur eine begrenzte Auswahl zu: DOS, ELF, MACOS, MSDOS, OS/2, PC-DOS, SCO-XENIX/386, SUN, UNIX, UNIX-BSD, UNIX-PC, UNKNOWN, WIN32, XENIX und OTHERS. Sollte bedarf an Ergänzungen bestehen, nehmen Sie bitte Kontakt mit dem Autor unter Berücksichtigung des Supporthinweises (Seite 4) auf.

1.1.2. Support

Der Autor leistet Support nur im Rahmen der fli4l Newsgroups (Seite 5). Anfragen per eMail werden zu 100% nicht beachtet. Einzig Hinweise auf Fehler sind per eMail willkommen. Da die Adresse <arno@fli4l.de> leider auch der massiven Spam-/Virenflut unterliegt, filtert der Autor diese Adresse. Es werden nur Mails akzeptiert, die:

- auch den Realname des Autors im To: enthalten:
To: Arno Behrends <arno@fli4l.de>

1. OPT_OIDENTD

- im Subject/Betreff/Thema den Tag `[oidentd]` führen:
Subject: `[oidentd]` Fehler in der Doku
- kein HTML-Code enthalten.
- keine Attachments/Dateianhänge beinhalten.

Bitte auch in den Newsgroup den Tag `[oidentd]` im Subject benutzen. Dies erhöht deutlich die Chance, vom Autor gelesen zu werden.

1.1.3. Literatur

Homepage von oidentd: <http://dev.ojnk.net/>

man page zu oidentd: <http://www.usinglinux.org/man/oidentd.8.html>

RFC 1413 - Identification Protocol: <http://www.faqs.org/rfcs/rfc1413.html>

Identification Protocol (deutsch): <http://www.linuxhilfen.org/netz/rfc1413de.html>

RFC 1340 - Assigned Numbers: <http://www.faqs.org/rfcs/rfc1340.html>

fli4l Newsgroups und ihre Spielregeln: <http://www.fli4l.de/german/newsgroup.htm>

A. Anhang zum OPT_OIDENTD

Index

OIDENTD_DEFAULT, 3
OIDENTD_FORWARD, 3
OIDENTD_HOST_N, 4
OIDENTD_HOST_x_IP, 4
OIDENTD_HOST_x_SYSTEM, 4
OIDENTD_HOST_x_USERNAME, 4
OPT_OIDENTD, 3